



CAN Bus Interface zur Ausgabe von analogen Signalen

Signale

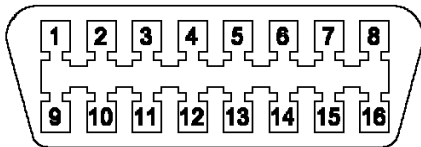
- Speed
- Rückwärtsgang
- Zündung
- Licht

Fahrzeuge

FIAT	Citroen	Peugeot
Fiorino III (2008-)	C2 (2008-2010) C3 (2009-) C5 I (2001-2008) Pluriel (2003-2010) Berlingo (2008-) Nemo (2007-) Picasso (2004-2010)	Bipper (2008-) Partner (2008-) 1007 (2005-2009)

Fundort CAN Bus im Fahrzeug an der OBD II Buchse

Wegen häufig wechselnder Farben ist die Identifizierung aufgrund der Farbe allein unzuverlässig. Daher immer auch die Nummerierung der Kabel beachten.

	CAN high meist: 9001	CAN low meist: 9000	Stecker
Fahrzeug	Kabelfarbe CAN high	Kabelfarbe CAN low	
C2	rot	weiß	
C3 Diesel	grün	weiß	Motorsteuergerät, Stecker 3, hinterster in Fahrtrichtung
C3 Benziner	rot	grau	
C5	weiß	grau	
Citroen Berlingo / Peugeot Partner	9000, grün	9001, braun	Motorsteuergerät, Stecker 1, vorderster in Fahrtrichtung
Citroen Pluriel	rot	weiß	
Citroen Picasso (ähnlich C3)	9003, braun Pin2	9001, lila Pin4	BSI Steuergerät, oberhalb/hinter den Sicherungen im Fahrerfußraum, schwarzer 40pol. Stecker
Peugeot 307	grün	grau	
Citroen Nemo Peugeot Bipper FIAT Fiorino	Verdrillte Leitung, braun, Pin 6	Verdrillte Leitung, grün, Pin 14	OBD2 Buchse am Sicherungskasten  Vorderansicht, Pinbelegung des Diagnosesteckers am Fahrzeug



Anschlussbelegung am 8 poligen Stecker

Pin Nr.	Eingang / Ausgang	Bezeichnung	Kabelfarbe	Bemerkung
1	Eingang	Stromversorgung 12 V	rot	Das Interface ist für eine Bordspannung von 12 Volt ausgelegt.
2	Eingang	Masse	schwarz	
3	Eingang	CAN low	braun/weiß	am Fahrzeug: siehe Tabelle 1. Seite
4	Eingang	CAN high	gelb/weiß	am Fahrzeug: siehe Tabelle 1. Seite
5	Ausgang*)	Geschwindigkeitssignal	weiß	Ausgangsspannung: Rechtecksignal 0 .. 12 Volt, ca. 1 Hz pro km/h (bei Version KA: ca. 4 Hz pro km/h)
6	Ausgang*)	Rückfahrsignal	grün	Ausgang 0 V: entspricht aus Ausgang 12 V: entspricht an (Rückwärtsfahrt)
7	Ausgang*)	Zündung	gelb / rot	Ausgang 0 V: Zündung aus Ausgang 12 V: Zündung an
8	Ausgang*)	Beleuchtung	orange	Ausgang 0 V: Licht aus Ausgang 12 V: Licht an

*) Der maximal zulässige Strom pro Ausgang beträgt 180 mA. Gleichzeitig ist auf einen Gesamtausgangsstrom aller Ausgänge zusammen von maximal 200 mA zu achten, da sonst das Interface zerstört werden kann. Bei höherem Strombedarf (Zündung, R-Gang) ein Relais mit einem Spulenwiderstand von min. 75 Ω oder min. 150 Ω bei zwei Relais verwenden.

**) Pluriel, C3: Die Zündung schaltet mit einer Verzögerung von ca. 20 Sek. ab.

***) Nemo, Bipper, Fiorino: Signal „Beleuchtung“ nicht vorhanden

Service Hotline: +498061 49518-0


022664

Disclaimer: Bitte beachten Sie generell beim Einbau von elektronischen Baugruppen in Fahrzeugen die Einbaurichtlinien und Garantiebestimmungen des Fahrzeugherstellers. Sie müssen auf jeden Fall den Auftraggeber (Fahrzeughalter) auf den Einbau eines Interfaces aufmerksam machen und über die Risiken aufklären. Es empfiehlt sich, mit dem Fahrzeughersteller oder einer seiner Vertragswerkstätten Kontakt aufzunehmen, um Risiken auszuschließen.